ORGANISATORISCHE HINWEISE

Anmeldung

Sekretariat Biogene Festbrennstoffe, TFZ
Tel.: 09421 300-110, E-Mail: bkinfo@tfz.bayern.de
Fax: 09421 300-111
Anmeldeformular online: **hier** (bitte bis **1. März 2017** einsenden)

Teilnahmegebühr: 40 €
Die Anmeldung ist verbindlich. Eine Barzahlung ist nicht möglich. Sie erhalten nach der Anmeldung eine Rechnung über die Teilnahmegebühr in Höhe von 40 € (namentlich genannte Referenten sind frei und automatisch angemeldet).

Kontakt:

Technologie- und Förderzentrum (TFZ), Straubing
Dr. Hans Hartmann
Schulgasse 18, 94315 Straubing
www.tfz.bayern.de
E-Mail: hans.hartmann@tfz.bayern.de
Tel.: 09421 300-110

Hotelvorschläge:

Stadthotel Wenisch
Innere Passauer Str. 59
94315 Straubing
Tel.: 09421 9931-0
hotel@wenisch-straubing.de
www.wenisch-straubing.de

Hotel ASAM GmbH & Co.KG
Wittelsbacherhöhe 1
94315 Straubing
Tel.: 09421 - 78 86 80
info@hotelasam.de
www.hotelasam.de

Hotel Theresientor
Theresienplatz 41
94315 Straubing
Tel.: 09421 8490
straubing@hotel-theresientor.de
www.hotel-theresientor.de

Hotel Seethaler
Theresienplatz 25
94315 Straubing
Tel.: 09421 9395-0
info@hotel-seethaler.de
www.hotel-seethaler.de

Weitere Hotels/Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter
www.straubing.de/de/tourismus/uebernachtung/hotels/

Fotos: DBFZ, Technologie- und Förderzentrum - TFZ, Herbert Stolz, Grzegorz Polak/Fotolia.com, magann/Fotolia.com

VERANSTALTER

DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH

Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe

VERANSTALTUNGSORT

Technologie- und Förderzentrum (TFZ)
Schulgasse 18
94315 Straubing

ANFAHRT

... mit der Bahn:
Fahren Sie vom Bahnhof Straubing mit der Buslinie 2 bis zur Haltestelle „Stadtwerke“. Zu Fuß weiter in Fahrtrichtung, nach ca. 200 m links in die Schulgasse einbiegen.

... mit dem Auto:
Nehmen Sie die Abfahrt Landau a. d. Isar (A92) bzw. Straubing - Cham - B20 (A3) und fahren auf der B20 bis Ausfahrt Straubing Ost/Ittling. Fahren Sie ca. 2,0 km in Richtung Stadtzentrum (Ittlinger Str.). Biegen Sie rechts in die St.-Elisabeth-Str., dann links in die Uferstraße ein. Nach ca. 700 m biegen Sie links in die Petersgasse ab, welche nach kurzer Strecke erneut einen Knick nach links in die Schulgasse vollzieht. Das TFZ befindet sich auf der linken Seite.

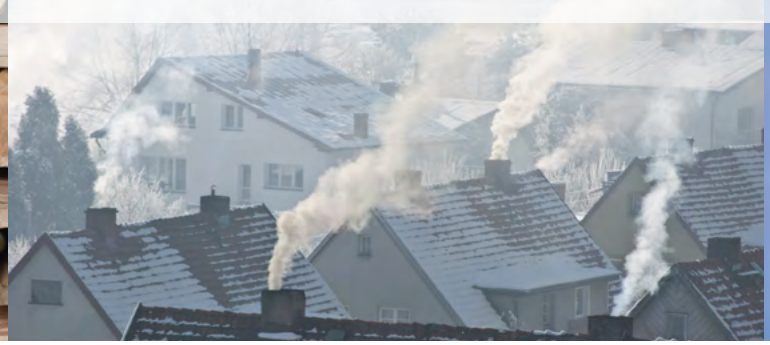
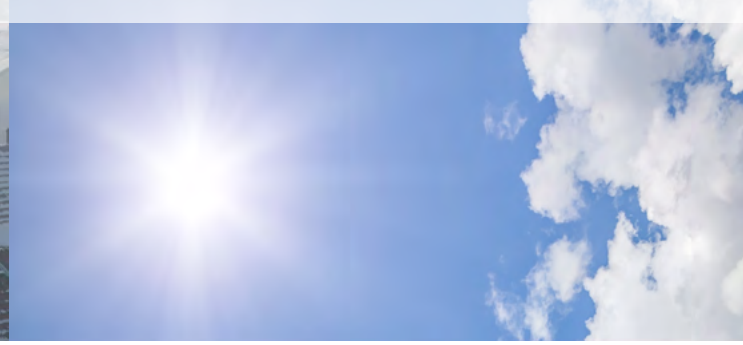
Parkplatz:
Der Gasse folgend finden Sie auf der rechten Seite die Tiefgarage des Kompetenzzentrums mit zahlreichen Parkgelegenheiten.

Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH

8. FACHGESPRÄCH

„Partikelabscheider in Biomassefeuerungen“

8. März 2017 | Straubing

ZIELSETZUNG

Der politische und gesellschaftliche Druck zur Verbesserung der Luftqualität wächst, auch Holzfeuerungen stehen vermehrt im Fokus. Bei der Minderung der Schadstofffreisetzung aus solchen Quellen können Partikelabscheider und andere Sekundärmaßnahmen eine bedeutende Rolle spielen. Das gilt sowohl für alte als auch für neue Anlagen. Aber: Wie ist hier der Stand der Entwicklung? Und welche Erfahrungen gibt es schon? In dem hier angekündigten 8. Fachgespräch möchten die Veranstalter hierzu eine geeignete Informations- und Diskussionsplattform bieten. Dabei stehen zunächst die kleinen häuslichen Anlagen im Vordergrund. Wegen der bevorstehenden Änderungen bei den Umweltanforderungen soll aber auch ein Ausblick für größere Anlagen (Größenklasse der TA-Luft) gegeben werden.

ZIELGRUPPE

Im Rahmen der Veranstaltung werden Entwicklungen auf dem Gebiet der Staubabscheider für Kleinfeuerungsanlagen dargestellt, aber auch Produkte und Erfahrungsberichte vorgestellt und rechtliche Rahmenbedingungen diskutiert.

Zielgruppen der Veranstaltung sind Hersteller von Abscheidern, Forschungseinrichtungen, Hersteller von Heizkesseln oder Einzelfeuerstätten, Planer und Entwickler sowie ausgewählte Behördenvertreter. Zusätzliche Interessensbekundungen sind aber jederzeit möglich.

AGENDA

10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR SEKUNDÄRMASSNAHMEN

10:10 Uhr **Staubabscheider: Stand, neue Herausforderungen und Aussichten – Die Sicht der Fachagentur**
Dr. Andrej Stanev, FNR e.V.

10:30 Uhr **Europäische Luftreinhaltepolitik und lokale Vorgaben zur Holzfeuerung**
Patrick Huth, Deutsche Umwelthilfe e.V.

10:50 Uhr **Diskrepanz zwischen Messergebnissen von Prüfständen und praxisnahen Messungen**
Dr. Hans Hartmann, TFZ

11:10 Uhr **Diskussion**

HERSTELLER- UND ENTWICKLERFORUM

11:20 Uhr **Kurzvorträge von Entwicklern und Firmen**
Es wurden Beiträge u.a. von folgenden Firmen und Entwicklern gemeldet:
ECOVAC Filteranlagen GmbH, Kutzner und Weber, Turbuflex GmbH, Tassu ESP Oy, Schräder Abgastechnologie, IZES gGmbH, Biokompakt Heiztechnik GmbH, OekoSolve AG, Karlsruher Institut für Technologie

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:20 Uhr **Kurzvorträge von Entwicklern und Firmen (Fortsetzung)**

NEUES AUS DER FORSCHUNG

14:00 Uhr **Neues CFD-basiertes Modell für die Entwicklung und Optimierung von elektrostatischen Partikelabscheidern für Biomassefeuerungen**
Prof. Dr. Ingwald Obernberger, BIOS Bioenergiesysteme

14:30 Uhr **Strom-Spannungs-Kennlinie zur Überwachung der Verfügbarkeit von Abscheidern**
Prof. Dr. Matthias Gaderer, Technische Universität München

14:50 Uhr **Zwischenresümee**

15:00 Uhr **Kaffeepause**

ANLAGEN > 1 MW: NEUE HERAUSFORDERUNGEN AUS DER PRAXIS

15:30 Uhr **TA-Luft-Entwurf – Konsequenzen für Anlagen > 1 MW**
Niels Alter, C.A.R.M.E.N. e.V.

15:50 Uhr **Notwendige Nachrüstmaßnahmen bei Altanlagen infolge der verschärften Anforderungen der TA-Luft**
Carsten Besser, Seeger Engineering

16:10 Uhr **Kombinierte Minderung von Staub und Stickoxiden an Biomassefeuerungen**
Mirjam Matthes, DBFZ

16:30 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**